

Produktinformation

Druckdatum: 21.12.2016

BETODUR dreimix

überarbeitet Dezember 2016

1 Beschreibung

BETODUR dreimix ist ein geruchs- und lösemittelfreier Betonverdichter auf Basis 3 verschiedener wassergelöster Silikat-Komponenten. BETODUR dreimix reagiert mit dem Calciumcarbonat im Beton/Estrich und bildet unlösliche Calciumsilikat-Verbindungen, die zu einer deutlichen Verbesserung der Oberfläche führen. Die Reaktion geschieht im Inneren des Betongefüges und führt über einen sehr langen Zeitraum zu einer ständig zunehmenden Verkiesselung des Gefüges.

2 Einsatz

BETODUR dreimix wird bei der Herstellung von angeschliffenen oder polierten Beton- oder Estrichböden zur Verfestigung und Verdichtung des Porengefüges verwendet. BETODUR dreimix vergütet den Bodenbelag und führt so zu deutlich mehr Glanz und zu verbesserten Betoneigenschaften bezüglich Abriebsfestigkeit, Oberflächenhärte, Chemikalienresistenz und Schlagzähigkeit. Auf ungeschliffenen, aber teller- oder flügelgeglätteten, Böden führt der Einsatz von BETODUR dreimix zu einer deutlichen Reduzierung des Abstaubens und zu einer starken Zunahme von Abriebs- und Chemikalienfestigkeit.

3 Vorbereitung

Die Temperatur des Bodens und der Umgebungsluft muss mindestens 7°C betragen. Vor dem Auftrag muss die Fläche frei von Staub, Fett, Öl und anderen Verschmutzungen sein. Die Oberfläche muss zumindest angetrocknet sein. Auf der Oberfläche stehendes Restwasser ist zu entfernen. Stehende Restfeuchte ist für die Funktion des Systems nicht von Nachteil. Sehr trockene Böden müssen vor der Anwendung vorgehästet werden, da BETODUR dreimix mit der Feuchtigkeit im Boden reagiert.

4 Anwendung

Angeschliffene / polierte Böden: Vor dem Auftrag muss die Fläche feingeschliffen (CP 2 oder CP 4) sein. BETODUR dreimix mit einem Airless-Gerät, Florzwalzen, Besen oder ähnlichen Geräten satt und gleichmäßig auftragen. Ca. 30 min. einziehen lassen. Trockene Stellen danach erneut mit BETODUR dreimix tränken. Dabei sollte nass in nass gearbeitet werden (fluten), um von vornherein eine optimale Sättigung des Untergrundes zu erreichen. Inselbildungen vermeiden und zu viel aufgetragenes Material rechtzeitig vor Einsetzen der Gelierphase entfernen. Bei Bedarf oder zur Steigerung des Ergebnisses kann die Anwendung nach einigen Stunden oder am nächsten Tag wiederholt werden. Vor der Weiterverarbeitung (empfohlen mit CP4) sollte die behandelte Oberfläche letztendlich über Nacht härten können.

Ungeschliffene Böden: BETODUR dreimix mit einem Airless-Gerät, Florzwalzen, Besen oder ähnlichen Geräten satt und gleichmäßig auftragen. Ca. 15 - 30 min. einziehen lassen. Trockene Stellen danach erneut mit BETODUR dreimix tränken. Dabei sollte nass in nass gearbeitet werden (fluten), um von vornherein eine optimale Sättigung des Untergrundes zu erreichen. Inselbildungen vermeiden und eventuell zu viel aufgetragenes Material rechtzeitig vor Einsetzen der Gelierphase sorgfältig mit einem Gummiwischer entfernen. Bei Bedarf oder zur Steigerung des Ergebnisses kann die Anwendung nach einigen Stunden oder am nächsten Tag wiederholt werden.

5 Verbrauch

Der Durchschnittsverbrauch von BETODUR dreimix liegt bei 0,15 - 0,3 Liter/m². Weniger saugende Untergründe liegen bei 0,05 Liter/m², stark saugende Untergründe bei bis zu 0,3 Liter/m². Lagerung im ungeöffneten Original-Gebinde mindestens 12 Monate.

6 Sicherheit

BETODUR dreimix besteht aus einer wässrigen Alkalisilikatmischung. Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß EG-Richtlinie / GefStoffV.

Sicherheitsdatenblatt beachten! P-Sätze und H-Sätze im Sicherheitsdatenblatt beachten!

Arbeitsanweisung: Bei großflächiger Anwendung im Innenbereich unbedingt für gute Belüftung sorgen. In jedem Fall wird Schutzkleidung, wie z.B. Schutzhandschuhe und Schutz-Brille bei der Anwendung angeraten, da es sonst zu Haut- oder Augenreizungen kommen kann.

7 Verpackung

Lieferung im 30 Liter Kunststoffkanister, im 200 Liter Einwegfass, 1000 Liter Cubitainer.

Vor Frost schützen!

Die vorstehenden Angaben sowie die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, bei sachgerechter Lagerung und Anwendung. Aufgrund unterschiedlicher Materialien, Untergründe und von den Idealbedingungen abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Es gilt die jeweils neueste Produktinformation. Die auf den Gebinden stehenden Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge sowie die aktuellste Fassung des Datensicherheitsblattes sind zu beachten! Behälter stets gut verschließen!

MKS® Funke GmbH Schleiftechnik für Profis, Im Fisserhook 28, D - 46395 Bocholt

Tel.: +49 (0)2871 / 24 75 0, Fax: +49 (0)2871 / 24 75 50, www.mks-funke.de, info@mks-funke.de